

Anästhesietechnische/r Assistent/in



www.
berufskunde.com

Berufsbeschreibung

Sobald eine Operation einen größeren Eingriff darstellt, ist eine Narkose oder so genannte Anästhesie nötig. Die richtige Dosis ist dabei entscheidend und wird eingangs durch einen Facharzt oder eine Fachärztin für Anästhesie bestimmt.

Anästhesietechnische Assistenten und Assistentinnen unterstützen Anästhesisten bei der Vorbereitung und Durchführung von Narkosen. Zu ihren Aufgaben gehört die Organisation, das Bereitstellen und Entsorgen von Narkosemitteln und -materialien vor und nach einer Operation. Sie bereiten den Operationssaal vor und übernehmen die für eine Anästhesie erforderlichen, hygienischen Maßnahmen. Außerdem kontrollieren und warten sie die medizinischen Geräte und Instrumente, mit denen sie während eines Narkoseverfahrens den Kreislauf und die Atmung der Patienten überwachen.

Anästhesietechnische Assistenten betreuen und begleiten Patienten in den Einleitungs- und Ausleitungsraum (Räume, in die die Patienten vor und nach der Operation gebracht werden), stets besorgt um ihre körperliche Verfassung. Ist die Operation beendet und der Patient wieder ansprechbar, erwarten die Assistenten meist noch administrative Aufgaben.

Anforderung

Erstberuf: Gesundheits- und Krankenpfleger/in.

Verantwortungsbewusstsein, Sorgfalt, rasche Reaktionsfähigkeit, Belastbarkeit, fundierte Kenntnis der Medizin, Ruhe, Umsicht und Besonnenheit.

Ausbildung

1 Jahr: Gesundheits- und Krankenpflegeschule/Krankenhaus.

Entwicklungsmöglichkeiten

Stationsschwester/-pfleger, Oberschwester/-pfleger, Medizinpädagoge/-gogin, Pflegedienstleitung.

Kontaktadressen - Alb-Donau-Kreis

Weitere Informationen erhältlich:

Agentur für Arbeit

www.arbeitsagentur.de